







Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fortbildungs-Interessierte in den Kindertagesstätten,

herzlich Willkommen zu unserem neuen Fortbildungsprogramm.

In einer Zeit des raschen Wandels verändert sich auch das Bild von Familie ständig: Familienformen werden vielfältiger, Lebensentwürfe flexibler, und die Anforderungen an Erziehung, Betreuung und Bildung wachsen.

Wandel bedeutet Chance: Die Vielfalt der Familien bietet die Möglichkeit, von verschiedenen Lebensweisen zu lernen, andere Perspektiven zu verstehen und so eine noch inklusivere, respektvolle und empathische Pädagogik zu gestalten.

Gleichzeitig bringen neue Lebensmodelle, berufliche Belastungen, digitale Mediennutzung und gesellschaftliche Umbrüche neue Herausforderungen mit sich: Zeitknappheit, Sprachanforderungen, Bildungsungleichheiten, Inklusion sowie der Schutz der kindlichen Gesundheit und des Wohlbefindens stehen stärker denn je im Fokus.

Vor diesem Hintergrund richtet sich unser Programm darauf aus, Sie bestmöglich zu unterstützen, damit Sie Kindern und Familien auch künftig Sicherheit, Orientierung und Entwicklungschancen geben können.

Um Ihnen den Überblick der zahlreichen Angebote zu erleichtern, ist unser Fortbildungsprogramm wieder in sieben Themenbereiche gegliedert:

- · Bildung, Erziehung und Betreuung
- Kinder unter 3 Jahren
- Kinderschutz
- Integration/Inklusion
- Team
- Führungskompetenz
- Qualitätsmanagement

Unter der Vielzahl der neuen Angebote finden Sie z.B. im Bereich Bildung, Erziehung und Betreuung neue Fortbildungen wie "Gefühlswellen surfen: Wut und Aggressionen verstehen", "Die Natur als Gruppenraum

- Vorschularbeit draußen", "Alle machen mit? Oder?

Angebote, Morgenkreise und Co. – Wie lernen Kinder bedürfnisorientiert?", "Respektvoll handeln – Demokratie stärken" und "Digitale Werkzeuge in der Kita-Praxis – von Portfolio bis Elternarbeit".

Auch in der Rubrik Team finden Sie viele neue Angebote wie z.B. "Männer in der Kita", "Zwischen Schutz und Selbstfürsorge", "Mehr Gelassenheit, weniger Stress – Strategien im pädagogischen Alltag", "Bildungs- und Erziehungspartnerschaft erfolgreich gestalten" und "Was das Leben erzählt – auf Schatzsuche mit der eigenen Biografie".

Beim Schwerpunkt Führungskompetenz finden Sie u.a. die neuen Angebote "Früher war alles anders – heute auch!", "Diversität der Generationen – Chancen im Kita-Alltag", "Fachliche Nähe und professionelle Distanz in der Rolle als Leitung", "Digitalisierung gemeinsam gestalten" und "Struktur statt Stress – Dienstplangestaltung mit Excel".

Wir laden Sie ein, neugierig zu bleiben, Fragen zu stellen und Erfahrungen zu teilen. Ihre Arbeit vor Ort ist der Schlüssel dafür, dass Kinder trotz Wandel stabile Beziehungsangebote, Lernerlebnisse und Sicherheit erleben. Gemeinsam können wir darauf vertrauen, dass sich Familienziele und pädagogische Ziele sinnvoll ergänzen und so jedes Kind die bestmögliche Entwicklungschance erhält.

Ich danke Ihnen für Ihr Engagement, Ihre Offenheit und Ihre Bereitschaft, neue Wege zu gehen.

Möge dieses Fortbildungsprogramm Sie stärken, inspirieren und mit praktischen Impulsen versorgen.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Götz
Kreisbeigeordnete und
Sozialdezernentin

INHALT

Bildung, Erziehung und Betreuung in der Praxis	
Jedes Verhalten hat einen guten Grund! – Herausforderndes Verhalten bei Kindern	6
Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern verstehen und begleiten	6
Mit Gefühl und Verstand – Umgang mit Aggressionen im Kita-Alltag	7
Gefühlswellen surfen: Wut und Aggressionen verstehen	7
Wie gelingt Partizipation in herausfordernden Situationen?	7
Freies Spiel vs. Leistungsgesellschaft	8
Kindgerechte Gestaltung von Außenspielgeländen	8
Die Natur als Gruppenraum – Vorschularbeit draußen	8
Stark in die Schule – Achtsamkeit, Bewegung & Lernfreude in der Vorschule	9
"Alle machen mit? Oder? Angebote, Morgenkreise und Co. – Wie lernen Kinder bedürfnisorientiert?"	9
Sprachentwicklung durch Musik	10
Bewegungsräume für Kinder in der Kita und Krippe schaffen	10
"Respektvoll handeln- Demokratie stärken" – Wege zu mehr Beteiligung im Alltag	10
Starke Kinder – Starke Zukunft: Praxisnahe Tipps für Erzieher/innen	11
MentalStark! – Starke Pädagogen – starke Kinder	11
Digitale Werkzeuge in der Kita-Praxis - von Portfolio bis Elternarbeit	11

Kinder unter 3 Jahren	
Naturerfahrungen im Kinderalter	12
Wenn kleine Kinder in der Kita hauen, kratzen, beißen – was tun?	13
Kinder im U3 Bereich	13
Schutz des Kindes	
Umgang mit Anzeichen von Kindeswohl- gefährdung nach § 8a SGB VIII	14
Umsetzung des § 8a SGB VIII in der Kindertageseinrichtung	15
Kinder und Häusliche Gewalt	15
Sicherheitsbeauftragte in der Kita	15
Integration / Inklusion	
Trauerworkshop für Integrationskräfte in Kindertageseinrichtungen	16
Hochsensible Kinder in der Kita – Zwischen Zauber und Zuviel	16
Grundlagen des Genehmigungsverfahrens Integration und Erstellung eines Hilfeplans	17
Auditive Verarbeitungsstörungen bei Kindern	18
Hilfe zur Selbsthilfe – Inklusive Pädagogik im Kita-Alltag	18
Inklusion mit Kindern mit Aufmerksamkeitsstörungen (ADS/ADHS)	18
Sprachentwicklungsstörungen bei Kindern in der Kita	19

Mehrsprachigkeit im Kita-Alltag	19	Qualitätsmanagement / Sicherungsmaßnahmen
Lautsprachenunterstützende Gebärden	19	Berufseinstiegs-Coaching
		Ausbildungsbeauftragte
Team		Harder Charles with the Arabida washes County
Männer in der Kita	20	Update für langjährige Ausbildungsbeauftragte
Zwischen Schutz und Selbstfürsorge: Grenzen von Kindern und Fachkräften im Fokus	20	Ausbildungsbeauftragte
Mahr Calassanhait wanigar Ctrass		Spezial
Mehr Gelassenheit, weniger Stress – Strategien für den pädagogischen Alltag	21	Abrufangebot von pro familia Friedberg
Stark im KiTa-Alltag – Resilienz als Kraftquelle für Erzieherinnen und Erzieher	21	Netzwerk – Hilfe für Fritz –
		Ernährungsberatung – gesund und fit
Bildungs- und Erziehungspartnerschaft erfolgreich gestalten	22	Netzwerk – Frühe Hilfen
Was das Leben erzählt – auf Schatzsuche in der eigenen Biografie		Fortbildungen zur Zahngesundheitsförderung
		Themenorientierte Arbeitskreise
Führungskompetenz		Referentinnen und Referenten
Früher war alles anders – heute auch!"	23	Terminübersicht der Fortbildungen
Fachliche Nähe und professionelle Distanz in der Rolle als Leitung	23	Organisatorische Hinweise
in der Rotte ats Leitung		Anmeldeformular
Diversität der Generation – Chancen im Kita-Alltag	24	Online-Anmeldeverfahren
Kita 4.0 Digitalisierung gemeinsam gestalten für Kita-Leitungen	24	Zuständigkeiten im Wetteraukreis
Struktur statt Stress – Dienstplanung mit Excel	25	Impressum
Kooperationssettings zwischen Führungskräften und Ausbildungsbeauftragten	25	



Jedes Verhalten hat einen guten Grund!Herausforderndes Verhalten bei Kindern

Professioneller Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen

Herausforderndes Verhalten einzelner Kinder bindet viel Energie und kann Fachkräfte bis an ihre Grenzen bringen. In dieser Fortbildung geht es um Ursachen und Ausdrucksformen kindlichen Verhaltens, den Umgang mit Aggression und Wutausbrüchen sowie um Prävention und Deeskalation. Mit systemischen und ressourcenorientierten Ansätzen werden Handlungsmöglichkeiten für den Alltag erarbeitet. Fallbeispiele und Übungen regen zur Reflexion an und helfen, eigene Stärken im Umgang mit herausfordernden Situationen zu entdecken. Ziel ist es, Kindern Unterstützung zu geben und Fachkräfte für den pädagogischen Alltag zu entlasten.

Friedberg 1 Termin EWK10003H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Fr 27.02.2026, 09:00 - 16:30 Uhr Marita Ostendorf

160 € - Voranmeldung

Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern verstehen und begleiten



Immer mehr Kinder zeigen im Kita-Alltag Auffälligkeiten in ihrem Verhalten – sei es durch Aggressivität, Rückzug oder clownhaftes Auftreten.

Pädagogische Fachkräfte stehen damit vor der Frage, wie sie diese Kinder unterstützen und ihre Integration in die Gruppe fördern können. In dieser Fortbildung werden verschiedene Formen kindlichen Verhaltens betrachtet und mithilfe des systemischen Blicks mögliche Hintergründe beleuchtet. Gemeinsam werden individuelle Lösungsansätze für Kinder erarbeitet und Wege diskutiert, um auch schwierige Situationen professionell zu begleiten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Gesprächsführung mit Eltern, die bei Verhaltensauffälligkeiten oft eine besondere Herausforderung darstellt.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 2 Termine Di 12.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Mi 13.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK10005H1 Jörg Fischer

Mit Gefühl und Verstand– Umgang mit Aggressionen im Kita-Alltag



NEU

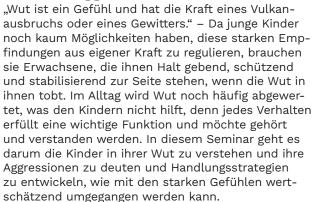
Aggressive Verhaltensweisen von Kindern gehören zum Alltag in der Kita und stellen Fachkräfte oft vor große Herausforderungen. Diese Fortbildung vermittelt Wissen über Ursachen kindlicher Aggressionen und stellt aktuelle Erkenntnisse der Hirnforschung sowie pädagogische Ansätze vor. Im Mittelpunkt steht der konstruktive Umgang mit aggressivem Verhalten: Deeskalationsstrategien, praktische Methoden und Spiele sowie der Blick auf die Förderung eigener Ressourcen. Durch Fallbeispiele und Reflexion gewinnen die Teilnehmenden Sicherheit im Handeln und erweitern ihren Methodenkoffer für den Alltag. Eigene Erfahrungen und Fragen können aktiv eingebracht werden.

Friedberg
1 Termin
EWK10006H1

Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Fr 19.06.2026, 09:00 - 16:30 Uhr Marita Ostendorf

160 € - Voranmeldung

Gefühlswellen surfen: 🖃 Wut und Aggressionen verstehen



Online

1 Termin Mi 10.06.2026, 09:00 - 15:30 Uhr

EWK10007Z1 Kathrin Hohmann 130 € - Voranmeldung

Wie gelingt Partizipation in herausfordernden Situationen?

Partizipation ist ein Kinderrecht - ihre Umsetzung im Alltag wirft jedoch viele Fragen auf. Unterschiedliche Vorstellungen im Team, Personalmangel und herausfordernde Situationen erschweren oft eine gelingende Beteiligung von Kindern. In dieser Fortbildung setzen sich die Teilnehmenden mit praktischen Möglichkeiten auseinander. Partizipation im Kita-Alltag umzusetzen und weiterzuentwickeln. Theoretische Grundlagen werden mit Praxisreflexion und eigenen Beispielen verbunden. Themen sind u.a. die Haltung der Fachkraft, Formen von Selbst- und Mitbestimmung, partizipative Ansätze im Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen sowie die Grenzen von Beteiligung. Ziel ist ein vertieftes Verständnis von Partizipation, konkrete Umsetzungsideen und Impulse für die Weiterentwicklung des Kinderschutzkonzepts.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 1 Termin Mi 21.10.2026. 09:00 - 16:00 Uhr

EWK10008H1 Fea Finger

Freies Spiel vs. Leistungsgesellschaft

Kinder lernen nicht nur "spielend leicht", sondern das Spielen ist auch ihre Art zu lernen. Anders ausgedrückt: Bei Kindern sind Spielen und Lernen zwei Seiten ein- und derselben Medaille. Kinder spielen und lernen aus eigenem Antrieb denn sie sind von Natur aus neugierig und möchten die Welt entdecken. Im Seminar werden theoretische Erkenntnisse und Praxis in einem stetigen Wechsel erklärt, warum Spielen eine bedeutsame Methode des menschlichen Lernens ist. Es gibt für Kinder eigentlich keine bessere Förderung, als ihnen von klein an genügend Zeit und Raum zum Spielen zu geben. Das zeigt sich auch später in der Schule: Kinder, die vom Kleinkindalter an ausgiebig spielen durften, sind meist geistig und körperlich fit und meist auch sozial erfolgreicher.

Friedberg
1 Termin
EWK10010H1

Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mo 27.04.2026, 09:00 - 13:00 Uhr Guido Glück, Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. 35 € - Voranmeldung

Kindgerechte Gestaltung von Außenspielgeländen

Das Außengelände einer Kita ist weit mehr als ein Spielort – es ist ein zentraler Entwicklungs-, Lernund Bewegungsraum. Bewegung im Freien fördert nicht nur Motorik, sondern auch kognitive, sprachliche und soziale Fähigkeiten. Naturnahe Spielräume regen Kinder dazu an, kreativ zu werden, Absprachen zu treffen und miteinander in Kontakt zu treten. Dadurch entwickeln sie Selbstbewusstsein. Frustrationstoleranz und Sozialkompetenz. In dieser Fortbildung werden Chancen und Herausforderungen von Außenspielflächen betrachtet und praxisnahes Wissen zur kindgerechten Gestaltung vermittelt. Ziel ist es, Außenräume so zu nutzen und zu gestalten, dass sie vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten eröffnen und gleichzeitig Sicherheit und Unfallprävention berücksichtigen.

Friedberg 1 Termin EWK10012H1

Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mo 09.03.2026, 13:00 - 17:00 Uhr Guido Glück, Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. 35 € - Voranmeldung



Die Natur als GruppenraumVorschularbeit draußen



Unterricht außerhalb von Räumen hat viele Vorteile – die Kinder haben die Möglichkeit, die Inhalte der Vorschularbeit zu erleben und zu begreifen, sowie Selbstwirksamkeit zu erfahren. Außerdem ist es nicht so laut, wie in einem Gruppenraum. Die Kinder haben außerdem mehr Raum für Kreativität und Bewegung. Darüber hinaus bringt die Natur positive Effekte für unseren Körper mit: Es wird Cortisol reduziert, das Herz-Kreislauf-System gestärkt und noch einiges mehr. Besonders für Kinder mit Neurodivergenzen kann das Draußenlernen eine Erleichterung bringen.

Genau das wollen wir einmal erleben. Wo finden wir überall Dreiecke? Welche Formen kann ich mit Stöcken legen und bauen? Wie viele gelbe Blumen entdecke ich am Wegesrand?

Exemplarisch gestalten wir einen Vorschultag draußen. Wir schauen wie verschiedene Lehrinhalten durchgeführt werden können, haben aber auch einen Blick auf den Kompetenzerwerb.

Friedberg
1 Termin
EWK10013H1

Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Fr 08.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Katharina Rüd 60 € - Voranmeldung

NEU

Stark in die SchuleAchtsamkeit, BewegungLernfreude in der Vorschule

NEU

Diese Fortbildung gibt pädagogischen Fachkräften konkrete Impulse, wie sie Kinder auf ihrem Weg in die Schule gezielt stärken und so begleiten können, dass der Übergang mit Vertrauen, Freude und Sicherheit gelingt.

Im Mittelpunkt stehen:

- Lernstrategien für Kinder
- · Achtsamkeit & Atemübungen zur Selbstregulation
- · Ressourcenorientierte Stärkenförderung
- Coaching-Impulse für emotionale Kompetenz
- Yoga & Bewegung für Konzentration und Körperwahrnehmung
- · Achtsame Rituale und Strukturen
- · Praxisnahe Umsetzung
- Praktischer Transfer für den pädagogischen Alltag

Friedberg 1 Termin EWK10014H1 vhs, Friedensstr. 18 Do 27.08.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Maria Chalkidou 125 € - Voranmeldung

"Alle machen mit? Oder? Angebote, Morgenkreise und Co. – Wie lernen Kinder bedürfnisorientiert?"

Müssen Kinder immer mitmachen? Und wie funktioniert Lernen eigentlich, wenn wir die Bedürfnisse der Kinder in den Mittelpunkt stellen? In diesem Workshop betrachten wir diese Fragen durch die Brille der Bedürfnisorientierten Pädagogik (BoP) und vertiefen unser Wissen mit Erkenntnissen aus der Lernforschung.

Teilnehmende erfahren, wie sie Angebote und Morgenkreise so gestalten können, dass sie den Bedürfnissen aller Beteiligten gerecht werden – ohne starren Regeln zu folgen. Stattdessen lernen sie, den Alltag reflektiert und flexibel zu gestalten, um Kinder bestmöglich in ihrem Lernen zu begleiten. Inhalt:

- Wie funktioniert Lernen aus bedürfnisorientierter Perspektive?
- Erkenntnisse aus der Lernforschung für die Praxis
- Gestaltung von Angeboten und Morgenkreisen im Sinne aller
- Reflexion und individuelle Wege für die Praxis

Online

1 Termin Mi 04.11.2026, 09:00 - 15:30 Uhr

EWK10015Z1 Kathrin Hohmann 130 € - Voranmeldung





Sprachentwicklung durch Musik



Musik ist eines der wirksamsten Mittel, um die Sprachentwicklung von Kindern gezielt zu fördern. In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmenden, wie Sprachförderung durch Musik funktioniert – praxisnah, alltagstauglich und ganz ohne musikalische Vorkenntnisse. Inhalte sind das Singen, Reime und Verse, musikalische Geschichten, Sprachspiele, Improvisationen sowie die Verbindung von Musik und Bewegung. Auch der Einsatz von Handpuppen wird vorgestellt und praktisch geübt. Die Teilnehmenden erkennen ihre besondere Rolle in der sprachlichen Entwicklung der Kinder und entwickeln eigene Ideen für musikalische Sprachförderung, die sie sofort im Alltag einsetzen können.

Friedberg 1 Termin EWK10016H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Di 21.04.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Marcel Teppich 125 € - Voranmeldung

Bewegungsräume für Kinder in der Kita und Krippe schaffen



Bewegung ist ein zentraler Baustein der kindlichen Entwicklung. Diese Fortbildung zeigt, wie pädagogische Fachkräfte mit einfachen Mitteln und wenig Aufwand Bewegungsräume in der Kita gestalten können. Im Mittelpunkt stehen Grundlagen zur motorischen Entwicklung von Kindern sowie die Frage, wie diese durch gezielte Angebote unterstützt werden kann. Die Teilnehmenden erhalten praktische Tipps, wie vorhandene Materialien sinnvoll eingesetzt werden und wie altersgerechte Bewegungsangebote für Kinder ab drei Jahren entwickelt werden können. Am Ende steht eine Ideensammlung, die direkt im Kita-Alltag genutzt werden kann, um Bewegung zu fördern und Freude an Aktivität zu vermitteln.

Friedberg 1 Termin EWK10020H1 vhs, Friedensstr. 18 Mi 11.03.2026. 09:00 - 17:00 Uhr

Charlotte Sauer

Charlotte Sauer

130 € - Voranmeldung

Respektvoll handeln – Demokratie stärken"– Wege zu mehr Beteiligung im Alltag

Demokratische Werte sind ein wichtiger Bestandteil frühkindlicher Bildung. Doch wie lassen sich Respekt, Beteiligung und Mitbestimmung im Kita-Alltag konkret umsetzen? In dieser Fortbildung reflektieren die Teilnehmenden ihre eigene Haltung und setzen sich mit unterschiedlichen Erziehungsformen im Kontext demokratischer Werte auseinander. Es werden Stufen der Beteiligung vorgestellt und praxisnahe Wege erarbeitet, wie Kinder in ihrer Meinungsbildung gestärkt und an Entscheidungen beteiligt werden können. Ziel ist es, eine respektvolle, demokratische Haltung im Umgang mit Kindern zu entwickeln und deren Umsetzung im Alltag bewusst zu fördern.

Friedberg 1 Termin EWK10021H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Di 20.10.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

H1 Fea Finger

Starke Kinder – Starke Zukunft: Praxisnahe Tipps für Erzieher/innen

Wie können Kinder im Kita-Alltag gestärkt und selbstbewusst begleitet werden? In diesem praxisorientierten Workshop entwickeln pädagogische Fachkräfte Strategien, um Kinder in ihrer Persönlichkeit zu fördern und Konfliktsituationen souverän zu meistern. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie die innere Haltung von Erzieher/innen das Verhalten der Kinder positiv beeinflussen kann. Anhand typischer Alltagssituationen wie Ausgrenzung, Beleidigungen oder Provokationen werden konkrete Handlungsstrategien erarbeitet. Theorieimpulse, praktische Übungen, Gruppenarbeit und Selbstreflexion wechseln sich ab und geben den Teilnehmenden wertvolle, leicht umsetzbare Ideen für den Alltag. Ziel ist es, Kinder stark zu machen, die eigene Haltung zu stärken und ein unterstützendes Kita-Umfeld zu schaffen.

Friedberg 1 Termin EWK10022H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Di 25.08.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Jessica Berdick 125 € - Voranmeldung

■ MentalStark! –
Starke Pädagog/innen– starke Kinder

Die Zahlen der psychischen Erkrankungen bei Erwachsenen und Kindern steigen. Vielen geht es aber auch einfach nicht gut, ohne dass eine Krankheit diagnostiziert wurde oder vorliegt. Und das ist vermeidbar bzw. kann verändert werden. Mentale Stärke ist die Basis für ein gesunderes und stressfreieres Leben. In der Fortbildung schauen wir auf die drei Kompetenzbereiche: emotionale Kompetenz, soziale Kompetenz und Selbstkompetenz. Was haben meine Emotionen mit meinem sozialen Handeln zu tun und wie kann ich mit Hilfe dieser Erkenntnis selbstbewusster werden und Resilienz entwickeln? Und vor allem, wie kann ich dadurch die Kinder meiner Einrichtung stärken? Das sind die zentralen Fragen, denen wir theoretisch und praktisch auf den Grund gehen werden.

Die einzelnen Kompetenzbereiche werden dazu durch Übungen erlebbar gemacht. Kleiner Spoiler: Unser Gehirn, Kommunikation, Vertrauen und Akzeptanz spielen dabei eine wichtige Rolle.

Friedberg
1 Termine
EWK10023H1

Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Fr 20.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Katharina Rüd

60 € - Voranmeldung

Digitale Werkzeuge in der Kita-Praxis



– von Portfolio bis Elternarbeit

Inhalte:

- Digitale Portfolioarbeit: Apps, Tools und Praxisbeispiele
- Kommunikation mit Eltern: Messenger, digitale Aushänge, Videokonferenzen
- Digitale Dokumentation von Bildungsprozessen
- Rechtliche Grundlagen: DSGVO und Kinderrechte

Ziele:

NEU

- Nützliche Anwendungen kennenlernen und erproben
- Elternkommunikation durch digitale Mittel verbessern
- Sicherheit im Umgang mit Datenschutz gewinnen

Friedberg 1 Termin EWK10025H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mo 18.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Arkadius Kummer



UNTER DREI

Naturerfahrungen im Kinderalter



Naturerfahrungen bieten Kindern vielfältige Möglichkeiten, ihre Umwelt mit allen Sinnen zu entdecken. Beobachtungen im Jahreslauf, das Sammeln von Materialien oder das Erleben von Wetterlagen stärken nicht nur Wissen, sondern auch Bewegung, Gesundheit und Resilienz. In dieser Fortbildung erhalten die Teilnehmenden praxisnahe Impulse, wie Naturerlebnisse ohne großen Vorbereitungsaufwand im Kita-Alltag umgesetzt werden können. Themen sind u. a. rechtliche Rahmenbedingungen, Sicherheit und Organisation von Ausflügen, die Bedeutung von Naturerfahrungen für Empathie und Umweltbewusstsein sowie die Förderung von Basiskompetenzen nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan. Ziel ist es, mit Kindern spannende und nachhaltige Naturprojekte zu gestalten.

Friedberg 2 Termine Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mo 16.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Di 17.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK20014H1

Petra Döbner-Jakubowitz 170 € - Voranmeldung

Gut zu wissen:

Die Fortbildungstexte wurden für das Programmheft gekürzt. Alle vollständigen Fortbildungstexte und die Online-Anmeldung stehen Ihnen auf unserer Webseite zur Verfügung.



Wenn kleine Kinderin der Kita hauen, kratzen, beißenwas tun?

Aggressives Verhalten wie Hauen, Kratzen oder Beißen sorgt im Krippenalltag für Verunsicherung – bei Kindern, Eltern und Fachkräften. Diese Fortbildung geht den Ursachen solcher Verhaltensweisen nach, sei es als Ausdruck von Stress, Entwicklungsphänomen oder Aggression. Neben Beobachtungsmöglichkeiten und Strategien für den Umgang in Akutsituationen werden langfristige pädagogische Ansätze vermittelt. Auch ungeeignete Maßnahmen im Umgang mit Beißen werden kritisch reflektiert. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Haltung des Teams, responsivem Verhalten sowie Stressoren im Krippenalltag. Medizinische Aspekte und die Zusammenarbeit mit Eltern – inklusive Gesprächsstrategien zur Deeskalation – runden die Fortbildung ab.

Friedberg 1 Termin EWK20016H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Fr 24.04.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Susanne Busching 130 € - Voranmeldung



Kinder im U3 Bereich

Kinder unter drei Jahren haben besondere Bedürfnisse, die sich von denen älterer Kinder unterscheiden. Diese Fortbildung richtet sich an Fachkräfte im U3-Bereich und vermittelt Grundlagen zur psychischen Entwicklung von Kleinkindern, zur Gestaltung geeigneter Räume sowie zu passenden Spielund Projektangeboten. Ein Schwerpunkt liegt zudem auf der sensiblen Phase der Eingewöhnung und der Zusammenarbeit mit Eltern. Ziel ist es, Fachkräften praxisnahe Ideen und Methoden an die Hand zu geben, um die Jüngsten bestmöglich in ihrer Entwicklung zu begleiten und Eltern von Anfang an einzubeziehen.

Friedberg 1 Termin EWK20020H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mo 23.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Jörg Fischer



SCHUTZ DES KINDES

Gut zu wissen:

Die Fortbildungstexte
wurden für das Programmheft
gekürzt. Alle vollständigen
Fortbildungstexte und die
Online-Anmeldung stehen
Ihnen auf unserer Webseite
zur Verfügung.

Umgang mit Anzeichen von Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII

Der § 8a SGB VIII regelt u. a., dass Einrichtungen der Jugendhilfe – zu denen auch Kitas gehören – bei gewichtigen Anhaltspunkten für Kindeswohlgefährdung verpflichtet sind, entsprechende Maßnahmen zum Schutz des Kindes zu ergreifen.

Die Fortbildung soll pädagogische Fachkräfte darin unterstützen, die drei zentralen Fragestellungen zu klären:

- 1. Was ist Kindeswohlgefährdung?
- 2. Woran erkenne ich Anzeichen für Kindeswohlgefährdung?
- 3. Was kann, was muss ich tun, wenn ich solche Anzeichen feststelle?

Friedberg
1 Termin
EWK30010H1

Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mi 18.02.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Wildwasser Wetterau e.V., Jessica Steier, Angelica Brand 110 € - Voranmeldung

Friedberg 1 Termin EWK30010H2 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mi 06.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Wildwasser Wetterau e.V., Jessica Steier, Angelica Brand 110 € - Voranmeldung

Friedberg 1 Termin EWK30010H3 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mo 09.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Wildwasser Wetterau e.V., Jessica Steier, Angelica Brand 110 € - Voranmeldung

Umsetzung des § 8a SGB VIII in der Kindertageseinrichtung

Für Leiterinnen und Leiter einer Kindertageseinrichtung

Die Umsetzung des § 8a SGB VIII in der eigenen Kindertageseinrichtung beschäftigt viele Leiter/innen. Mit Blick auf Ihre Funktion und Ihre Aufgaben als Leitung setzen wir uns mit folgenden Fragen auseinander:

- Was ist die Idee des Schutzkonzeptes, und wie sieht es überhaupt aus?
- Wie ist der interne Ablauf bei der Feststellung eines gewichtigen Anhaltspunktes?
- Was ist zu beachten bei der weiteren Zusammenarbeit mit den Eltern und in der Betreuung des Kindes?
- Wie sollte die Dokumentation aussehen?
- Wann melde ich was an das Jugendamt? Grundkenntnisse zum § 8a SGB VIII werden vorausgesetzt.

Friedberg 1 Termin EWK30011H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mo 08.06.2026, 09:00 - 13:00 Uhr Wildwasser Wetterau e.V., Jessica Steier, Angelica Brand 75 € - Voranmeldung

■ Kinder und Häusliche Gewalt

Fortbildung für Fachkräfte in der U6 Betreuung

Häusliche Gewalt ist ein sensibles Thema, von dem auch Kinder direkt oder indirekt betroffen sind. Kindertageseinrichtungen spielen hier eine wichtige Rolle, da sie Kindern einen Schutzraum bieten und Erzieher/innen wichtige Bezugspersonen sein können. In dieser Fortbildung geht es darum, Anzeichen häuslicher Gewalt zu erkennen, betroffene Kinder sensibel zu begleiten und Handlungssicherheit im pädagogischen Alltag zu entwickeln. Neben Grundlagen zu Strukturen und Folgen häuslicher Gewalt werden mögliche Vorgehensweisen und Unterstützungsangebote vorgestellt. Anhand eines anonymisierten Fallbeispiels reflektieren die Teilnehmenden, wie Kinder gestärkt und gleichzeitig die eigenen Grenzen beachtet werden können.

Friedberg 1 Termin EWK30017H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mi 22.04.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Frauen-Notruf Wetterau e.V. 50 € - Voranmeldung

Sicherheitsbeauftragte in der Kita

Für Leitungen und Pädagogische Fachkräfte, die als Sicherheitsbeauftragte tätig sind oder bestellt werden.





Trauerworkshop für Integrationskräfte in Kindertageseinrichtungen



Trauer begegnet Fachkräften im Kita-Alltag häufiger, als es auf den ersten Blick scheint – besonders im Bereich der Integration. Eltern trauern um nicht erfüllte Erwartungen, Kinder erleben Verluste von Fähigkeiten, Routinen oder Beziehungen, manchmal auch den Tod nahestehender Menschen. Integrationskräfte sind dabei in einer Schlüsselrolle, oft jedoch ohne das nötige Wissen, um Trauerprozesse zu erkennen und angemessen zu begleiten. Diese Fortbildung vermittelt Grundlagen zu Trauer bei Kindern und Eltern, Strategien für einfühlsame Kommunikation, Möglichkeiten kindgerechter Trauerarbeit im Gruppenalltag sowie den Umgang mit der eigenen Betroffenheit. Fallbeispiele und praxisnahe Methoden unterstützen den Transfer in den Alltag.

Hinweis: Die Fortbildung findet in einer kleinen Gruppe mit 8–12 Personen statt, um intensiven Austausch zu ermöglichen.

Friedberg 1 Termin EWK50016H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Di 14.04.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Sabrina Schwanebeck 50 € - Voranmeldung

Hochsensible Kinder in der Kita



- Zwischen Zauber und Zuviel

Manche Kinder nehmen ihre Umwelt intensiver wahr als andere: Geräusche sind lauter, Stimmungen spürbarer, Reize schneller zu viel. Diese Kinder sind nicht "zu empfindlich", sondern hochsensibel – mit besonderen Stärken und Herausforderungen. In dieser Fortbildung lernen pädagogische Fachkräfte, Hochsensibilität von Empathie oder Verhaltensauffälligkeiten zu unterscheiden und die Bedürfnisse betroffener Kinder im Alltag sensibel zu begleiten. Themen sind u. a. die Entstehung von Sensibilität, praktische Möglichkeiten zur Gestaltung von Räumen und Tagesstrukturen sowie der Umgang mit emotional herausfordernden Situationen durch Co-Regulation. Ziel ist es, hochsensible Kinder in ihrer Entwicklung zu stärken, ohne sie zu überfordern

Friedberg
1 Termine
EWK50018H1

Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mo 24.08.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Ute Bartmuß

Grundlagen des Genehmigungsverfahrens Integration und Erstellung eines Hilfeplans

Teil 1

Referenten: Fachstelle Eingliederungshilfe Leistung und Dr. Claudia Müller-Ladner

Vorstellung und Erläuterung des Genehmigungsverfahrens für die Integrationsmaßnahme in Kindertagesstätten des Wetteraukreises für alle Erzieher/innen. In der Integrationsmaßnahme haben Teilnehmer/innen die Gelegenheit, sich über das Verfahren im Wetteraukreis zu informieren und auszutauschen. Grundlage hierfür ist die Vereinbarung zur Integration von Kindern mit Behinderung vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt in Tageseinrichtungen für Kinder (vom 01.08.2014). Es können alle Fragen zum Thema Integrationsverfahren und Hilfeplan gestellt werden.

Teil 2

Referenten: Lebenshilfe Wetterau gGmbH

Nur für Teilnehmer/innen, die an der Fortbildung "Grundlagen des Genehmigungsverfahrens Integration und Erstellung eines Hilfeplans" teilgenommen haben.

Der ganztägige Workshop wird sich mit der inhaltlichen Auseinandersetzung folgenden Grundfragen beschäftigen:

- Was bedeutet Inklusion. Integration und Teilhabe?
- Wie beschreibe ich den Entwicklungsstand und den Entwicklungsverlauf eines Kindes?
- Wie formuliere ich Teilhabeziele und was könnten konkrete pädagogische Maßnahmen sein, um diese zu erreichen?
- Zeit für Gruppenarbeit, um Ihren "persönlichen Hilfeplan" zu bearbeiten

Bitte beachten Sie, dass Teil 1 und 2 nur gemeinsam gebucht werden können.

Eine Einzelbuchung der Termine ist nicht möglich.

Die Gebühr für beide Teile beträgt insgesamt 105,- Euro und wird mit den einzelnen Terminen abgerechnet.

März 2026

Teil 1 und Teil 2 Kursnummer: EWK50010H1

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz

2 Termine Teil 1 und Teil 2 EWK50010H1 105 € - Voranmeldung

Teil 1 Mi 04.03.2026, 09:00-15:00 Uhr

Leitung: Dr. Claudia Müller-Ladner,

Nicole Braun

Teil 2 Do 05.03.2026, 09:00-15:00 Uhr

Leitung: Hannah Klinger

November 2026

Teil 1 und Teil 2 Kursnummer: EWK50010H2

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 2 Termine Teil 1 und Teil 2

EWK50010H2 105 € - Voranmeldung

Teil 1 Mi 25.11.2026, 09:00-15:00 Uhr

Leitung: Dr. Claudia Müller-Ladner,

Nicole Braun

Teil 2 Do 26.11.2026, 09:00-15:00 Uhr

Leitung: Hannah Klinger

Auditive Verarbeitungsstörungen bei Kindern

Auditive Verarbeitungsstörungen bei Kindern werden im Alltag oft übersehen, obwohl sie langfristig zu Lern- und Verhaltensproblemen führen können. Diese Fortbildung vermittelt Grundlagen zur Erkennung und zum Umgang mit auditiven Wahrnehmungsstörungen im Kita-Kontext. Die Teilnehmenden erfahren, wie sich Auffälligkeiten äußern, welche Maßnahmen im pädagogischen Alltag sinnvoll sind und wie eine gezielte Förderung ab dem Vorschulalter aussehen kann. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Elternberatung sowie auf spielerischen Übungen zur Förderung auditiver Teilleistungen – sowohl für betroffene Kinder als auch zur Prävention. Ein ausführliches Skript unterstützt die Umsetzung in der Praxis.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 2 Termine Mo 09.02.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Di 10.02.2026, 09:00 - 12:30 Uhr

EWK50020H1 Maren Patzelt

155 € - Voranmeldung



Hilfe zur Selbsthilfe - Inklusive Pädagogik im Kita-Alltag

Inklusive Pädagogik gehört heute zum Alltag in Kindertageseinrichtungen, stellt Fachkräfte jedoch oft vor große Herausforderungen. Diese Fortbildung bietet praxisnahe Impulse, um Vielfalt wertschätzend zu begegnen und Kinder sowie Familien passgenau zu unterstützen. Themen sind u. a. der Umgang mit Diagnosen, Sprachvielfalt, Gruppendynamik, Grenzen im inklusiven Kontext sowie Elternarbeit. Auch die Frage nach externer Unterstützung und geeigneten Netzwerken wird aufgegriffen. Die Teilnehmenden reflektieren ihre eigene Haltung, erproben konkrete Methoden und entwickeln Strategien, um den Kita-Alltag inklusiv und lösungsorientiert zu gestalten.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 2 Termine Mo 31.08.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Mo 07.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK50035H1 Anna Klein

190 € - Voranmeldung

Inklusion mit Kindern mit Aufmerksamkeitsstörungen (ADS/ADHS)

Sehr schnell wird von bewegungsfreudigen Kindern gesagt, dass sie ADHS hätten. Manche behaupten. dass es AD(H)S überhaupt nicht gibt. Die Verschreibung von Medikamenten, wie z. B. Ritalin, wird kontrovers diskutiert. In dieser Fortbildung soll ein Überblick über das Phänomen AD(H)S gegeben werden. Folgende Aspekte werden in der Fortbildung bearbeitet:

Inhalte:

- Merkmale von AD(H)S
- · Gründe für das Entstehen von AD(H)S
- Behandlungsebenen
- pädagogischer Umgang mit betroffenen Kindern
- · Wahrnehmungsstörungen und die Förderung im Kindergarten
- · AD(H)S und Autistische Spektrumsstörung
- · das Gespräch mit den Eltern
- Fallbesprechung

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 1 Termin Do 20.08.2026, 09:00 - 16:00 Uhr EWK50045H1

Jörg Fischer

Sprachentwicklungsstörungen bei Kindern in der Kita

Sprachentwicklungsstörungen betreffen etwa 5–12 % der Kinder eines Jahrgangs – häufig ohne erkennbare Ursache. In nahezu jeder Kita-Gruppe gibt es Kinder mit Sprachauffälligkeiten. Die Fortbildung vermittelt Grundlagen der Sprachentwicklung und zeigt, wie Fachkräfte zwischen Verzögerung und Störung unterscheiden können. Thematisiert werden aktuelle Richtwerte, Meilensteine der Sprachentwicklung und die Frage, wann zusätzliche Förderung notwendig ist. Praxisnah werden Möglichkeiten der Unterstützung im Kita-Alltag sowie Grenzen der eigenen Rolle erarbeitet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Beratung von Eltern und dem Umgang mit Kindern, die erst in der Kita Deutsch lernen. Fallbeispiele und Austausch sichern den Transfer in die Praxis.

Friedberg 1 Termin EWK50050H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Do 26.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Elena Marie Becker

85 € - Voranmeldung

Mehrsprachigkeit im Kita-Alltag

Immer mehr Kinder wachsen mehrsprachig auf. Pädagogische Fachkräfte übernehmen dabei eine wichtige, aber auch herausfordernde Rolle. Diese Fortbildung vermittelt wissenschaftlich fundiertes Wissen und räumt mit gängigen Mythen auf ("Mehrsprachige Kinder sprechen später"). Gemeinsam werden Fragen geklärt wie: Was können Erzieher/innen leisten – und wo sind Grenzen? Reicht es, wenn Kinder erst in der Kita Deutsch lernen? Welche Möglichkeiten gibt es, wenn in einer Gruppe viele verschiedene Herkunftssprachen aufeinandertreffen? Neben Grundlagen zur Sprachentwicklung erhalten die Teilnehmenden konkrete Ideen für den Kita-Alltag und Impulse zur Beratung von Eltern.

Friedberg 1 Termin EWK50055H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Di 01.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Elena Marie Becker

85 € - Voranmeldung



Lautsprachenunterstützende Gebärden

Gebärden können den Spracherwerb sinnvoll unterstützen – sowohl bei Kindern mit Beeinträchtigungen als auch in der alltäglichen pädagogischen Arbeit. In dieser Fortbildung erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in lautsprachunterstützende Gebärden, deren Hintergründe und pädagogischen Nutzen. Neben einem Überblick über Geschichte und Grundlagen der Gebärdenarbeit steht der praktische Einsatz im Mittelpunkt: Wie können Gebärden im Kita-Alltag integriert werden? Welche Gebärden sind für die eigene Einrichtung relevant? Im zweiten Teil erarbeiten die Teilnehmenden in Kleingruppen ihr persönliches Repertoire und erproben den Einsatz mit praxisnahen Materialien und Programmen. So entstehen konkrete Handlungsmöglichkeiten für den direkten Transfer in die Arbeit mit Kindern.

Friedberg 1 Termin EWK50058H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Di 29.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Jana Kuttner, Lebenshilfe Gießen e.V. 130 € - Voranmeldung



Männer in der Kita

NEU Immer mehr Männer entscheiden sich für den Beruf des Erziehers – und bereichern damit einen traditionell weiblich geprägten Arbeitsbereich. Gleichzeitig sehen sie sich oft mit besonderen Erwartungen, Vorurteilen oder Unsicherheiten konfrontiert - sei es in Bezug auf Pflegesituationen, die Zusammenarbeit im Team oder den Blick von Eltern. Diese Fortbildung bietet Raum für Austausch und Reflexion über die Rolle von Männern in Kindertageseinrichtungen. Themen sind u. a. Ressourcen und Stärken männlicher Fachkräfte, der Umgang mit Vorbehalten, die Frage nach spezifischen pädagogischen Ansätzen sowie Chancen in der Jungenarbeit. In Kleingruppen und gemeinsamen Diskussionen werden Erfahrungen geteilt und Perspektiven entwickelt.

Zielgruppe: Erzieher in Kitas

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 1 Termin Do 18.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Jörg Fischer EWK60012H1

75 € - Voranmeldung

Zwischen Schutz und Selbstfürsorge

Grenzen von Kindern und Fachkräften im Fokus

Wie können wir kindliche Grenzen respektieren und dabei gleichzeitig die eigenen Bedürfnisse der Fachkräfte im Blick behalten? Dieser Workshop beleuchtet die Bedeutung von Grenzen in Beziehungen zu Kindern, thematisiert die Rolle von Adultismus und zeigt Wege auf, wie wir grenzverletzendes Verhalten durchbrechen können. Gemeinsam erarbeiten wir praxisnahe Strategien, um mit Gleichwürdigkeit und Klarheit zu handeln und Grenzen respektvoll zu wahren.

Online

1 Termin Mi 30.09.2026, 09:00 - 15:30 Uhr EWK60014Z1

Kathrin Hohmann 130 € - Voranmeldung

Mehr Gelassenheit, weniger Stress

– Strategien für den pädagogischen Alltag

NEU

Der Kita-Alltag ist bunt und lebendig, aber auch fordernd. Viele Aufgaben gleichzeitig, ein hoher Geräuschpegel und ständige Veränderungen bringen Fachkräfte oft an ihre Grenzen. In diesem zweitägigen Seminar lernen die Teilnehmenden, wie Stress entsteht und welche Faktoren ihn verstärken. Neben theoretischen Grundlagen stehen vor allem praktische Methoden im Mittelpunkt: Atemtechniken, Kurzentspannungen und Übungen aus der progressiven Muskelentspannung. Ziel ist es, einen individuellen Methodenkoffer zu entwickeln, der hilft, Belastungen zu reduzieren, Pausen bewusst zu gestalten und mehr Gelassenheit in den Alltag zu bringen. Austausch und praxisnahe Übungen unterstützen die nachhaltige Stärkung der Gesundheit und fördern den bewussten Blick auf positive Momente im Kita-Alltag.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 2 Termine Di 24.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Di 19.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK60016H1 Charlotte Sauer

280 € - Voranmeldung

Stark im KiTa-Alltag – Resilienz als Kraftquelle für Erzieherinnen und Erzieher



Der Kita-Alltag ist geprägt von hohen Anforderungen, Zeitdruck und vielfältigen Erwartungen – eine starke innere Widerstandskraft ist daher für pädagogische Fachkräfte unverzichtbar. Diese Fortbildung vermittelt fundiertes Wissen und praxisnahe Methoden, um die eigene Resilienz gezielt zu stärken und im Beruf als Ressource zu nutzen. Neben Impulsen zu Konzepten wie der Salutogenese stehen praktische Übungen und der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt. Themen sind u. a. Resilienzfaktoren, Schutzund Risikofaktoren, Selbstfürsorge und Problemlösungsstrategien. Ziel ist es, individuelle Kraftquellen zu aktivieren und Werkzeuge kennenzulernen, die helfen, den Kita-Alltag gesund und professionell zu bewältigen.

Friedberg
1 Termin
EWK60017H1

Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Di 10.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Susanne Riegelmann 100 € - Voranmeldung



Bildungs- und Erziehungspartnerschaft erfolgreich gestalten



Diese 3-tägige Fortbildung stärkt Fachkräfte darin, eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern und Familien aufzubauen. Auf Grundlage des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans erarbeiten die Teilnehmenden Strategien für gelingende Elterngespräche, Partizipation und transparente Bildungsarbeit. Themen sind u. a. rechtliche Grundlagen, Familienvielfalt, interkulturelle Kommunikation und der Umgang mit Konflikten. Reflexion der eigenen Haltung und Praxismethoden stehen im Fokus.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kitas und vergleichbaren Einrichtungen.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 3 Termine Di 01.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Di 27.10.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Di 08.12.2026, 09:00 - 16:00 Uhr EWK60018H1 Sylvia Löffler

430 € - Voranmeldung

Was das Leben erzähltauf Schatzsuche in der eigenen Biografie

Die eigene Lebensgeschichte als Ressource für persönliches Wachstum und pädagogisches Handeln entdecken

Die eigene Lebensgeschichte prägt unser Denken, Fühlen und Handeln – auch im pädagogischen Alltag. Diese zweitägige Fortbildung lädt dazu ein, die eigene Biografie als Ressource für persönliches Wachstum und professionelles Handeln zu entdecken. Im Mittelpunkt steht ein wertschätzender Blick auf prägende Erfahrungen, Werte und Kraftquellen. Durch Austausch und Reflexion in der Gruppe eröffnen sich neue Perspektiven auf die eigene Geschichte und auf die Vielfalt der Lebenswege von Kindern und Familien. Ziel ist es, persönliche Ressourcen bewusst wahrzunehmen, biografische Prägungen zu reflektieren und daraus eine gestärkte professionelle Haltung für die pädagogische Arbeit zu entwickeln. Hinweis: Die Fortbildung findet in einer kleinen Gruppe mit 8-12 Personen statt, um intensiven Austausch zu ermöglichen.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 2 Termine Mo 09.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mo 16.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK60025H1 Ute Bartmuß



FÜHRUNGSKOMPETENZ

Gut zu wissen:

Die Fortbildungstexte wurden für das Programmheft gekürzt. Alle vollständigen Fortbildungstexte und die Online-Anmeldung stehen Ihnen auf unserer Webseite zur Verfügung.

Früher war alles anders - heute auch!



Gesellschaftlicher Wandel und seine Auswirkungen auf den Kita-Alltag und die Zusammenarbeit mit Eltern

Gesellschaftlicher Wandel prägt den Kita-Alltag: neue Bilder vom Kind, veränderte pädagogische Ansätze, heterogene Teams und vielfältige Erwartungen von Eltern. Unterschiedliche Werte, Erfahrungen und Anforderungen können dabei zu Irritationen führen – besonders für Leitungskräfte, die diesen Wandel aktiv begleiten und gestalten müssen. Diese Fortbildung bietet Raum, aktuelle Entwicklungen zu reflektieren und ihre Auswirkungen auf Teams und die Zusammenarbeit mit Familien zu betrachten. Im Mittelpunkt stehen Fragen wie: Wie können wir Veränderungen professionell einordnen? Was brauchen Teams, um den Anforderungen standzuhalten? Und welche Chancen und Herausforderungen ergeben sich in der Elternarbeit? Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Praxistransfer und der Umsetzung im eigenen Team.

Online

1 Termin EWK70004Z1 Christiane Voigtländer

Do 19.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr 130 € - Voranmeldung

Fachliche Nähe NEU und professionelle Distanz in der Rolle als Leitung

Wie gelingt es Leitungskräften, Nähe zu Mitarbeitenden aufzubauen und gleichzeitig professionelle Distanz zu wahren? Diese 3-tägige Fortbildung bietet Impulse zu Beziehungsgestaltung, Selbstreflexion und Führungskompetenz. Inhalte sind rechtliche und ethische Fragen, Bindungstheorie, Kommunikation und Konfliktmanagement. Praxisübungen und kollegiale Beratung unterstützen den Transfer in den Kita-Alltag. Zielgruppe: Leitungskräfte mit mindestens einem Jahr Leitungserfahrung.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 3 Termine Mi 18.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mi 20.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Mi 16.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK70011H1 Svlvia Löffler

Diversität der Generation - Chancen im Kita-Alltag

Wie prägen unterschiedliche Generationen unser Miteinander in Kindertageseinrichtungen? Welche Werte, Erwartungen und Kommunikationsstile treffen hier aufeinander – im Team, mit Eltern und im Kontakt mit Kindern? In diesem praxisnahen Tagesseminar werfen wir einen fundierten Blick auf die Diversität der Generationen und beleuchten, welche Hintergründe und Entwicklungen zu typischen Missverständnissen oder auch Spannungen führen können. Gemeinsam entdecken wir die Potenziale, die ein generationenvielfältiges Umfeld bietet – und wie Sie aktiv zu einem respektvollen, wertschätzenden Miteinander beitragen können. Neben theoretischem Input erwarten Sie lebendige Beispiele, Austauschmöglichkeiten und Impulse für Ihren Kita-Alltag: Wie lässt sich generationsbedingten Konflikten vorbeugen? Welche Haltung und Kommunikation fördern das Verstehen zwischen den Generationen? Und wie gelingt es, diese Vielfalt als Ressource zu nutzen?

Ein Tag voller Perspektivenwechsel, Aha-Momente und praxisrelevanter Anregungen – für ein besseres Miteinander im Kita-Team und mit den Familien.

Friedberg 1 Termin EWK0005H1 Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Do 19.02.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Nadine Tabakov 105 € - Voranmeldung



Kita 4.0. - Digitalisierung gemeinsam gestalten



Zielgruppe: Kita-Leitungen

Inhalte:

NEU

- Strategien zur digitalen Transformation im Team
- · Change-Management: Teams für digitale Prozesse gewinnen
- · Partizipation und Mitgestaltung in Veränderungsprozessen
- · Digitale Tools für interne Kommunikation und Projektarbeit
- Entwicklung einer Einrichtungsperspektive "Kita 4.0"
- Stärkung der Führungskompetenz im digitalen Wandel

Ziele:

- Digitalisierungsperspektive für die eigene Einrichtung entwickeln
- Motivation und Beteiligung im Team fördern
- Führungskompetenz in Veränderungsprozessen ausbauen

Friedberg 1 Termin EWK70014H1

Kreishaus Gebäude B, Europaplatz Mo 11.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Arkadius Kummer 85 € - Voranmeldung

Struktur statt StressDienstplanung mit Excel



Ein gut strukturierter Dienstplan erleichtert den Kita-Alltag und sorgt für Transparenz im Team. Gleichzeitig ist die Erstellung für Leitungskräfte oft zeitaufwendig und fehleranfällig. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden ein Grundmodell für einen Dienstplan mit Excel kennen, das individuell angepasst werden kann. Sie erproben die Eingabe von Dienstzeiten und Aktivitäten, erstellen Wochenübersichten und erhalten Tipps zur praktischen Anwendung. Ziel ist es, Berechnungsfehler zu vermeiden, Zeit zu sparen und den Überblick zu behalten. Eigene Dienstpläne können mitgebracht werden, um direkt an individuellen Anforderungen zu arbeiten.

Friedberg 1 Termin vhs, Friedensstr. 18

Fr 20.03.2026, 09:00 - 12:00 Uhr

EWK70015H1 Jürgen Riegelmann 45 € - Voranmeldung

Friedberg 1 Termin EWK70015H2 vhs, Friedensstr. 18

Fr 17.04.2026, 09:00 - 12:00 Uhr

Jürgen Riegelmann 45 € - Voranmeldung

Kooperationssettings zwischen Führungskräften und Ausbildungsbeauftragten



Die fachpraktische Ausbildung der Praktikant/innen und Studierenden im pädagogischen Feld stellt an den Lernort Praxisstelle vielfältige Anforderungen: Zum einen ist es die Aufgabe der Führungskräfte dafür zu sorgen, dass die Rahmenbedingungen innerhalb der Einrichtung einen professionellen Ausbildungsprozess ermöglichen. Zum anderen ist es auch ihre Aufgabe, eine gezielte Auswahl und Qualifizierung der Ausbildungsbeauftragten (als Beitrag zur Personalentwicklung) sicherzustellen.

Darüber hinaus gilt es, die unterschiedlichen Rollen, Aufgaben, Befugnisse und Verantwortungen zwischen Führungskräften, Ausbildungsbeauftragten und Teammitgliedern zu klären und zu definieren.

Auch wenn die Sonderaufgabe der Ausbildungsbeauftragung an geeignete Mitarbeitende seitens der Führungskräfte delegiert wird, bedeutet dies nicht, dass die gesamte Verantwortung für die fachpraktischen Ausbildungsprozesse die Ausbildungsbeauftragten tragen – Führungskräfte verantworten letztendlich alle Vorgänge innerhalb des Hauses, somit auch die der Ausbildungsprozesse.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 2 Termine Mo 04.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Di 05.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK70020H1 Susanne J. Petersen



QUALITÄTSMANAGEMENT/-SICHERUNGSMASSNAHME PRAXISANLEITUNG • KITA-FÜHRUNG

Berufseinstiegs-Coaching

Sie sind Berufseinsteiger/in als pädagogische Fachkraft? Nach dem Start in der Kindertagesstätte ergeben sich in den ersten Monaten oftmals Fragen und Herausforderungen, auf die es keine Standardantworten gibt. Immer wieder sind Sie gefordert - in der Begleitung und Stärkung der Kinder, in der Zusammenarbeit mit Eltern, im Team und in der Kooperation mit externen Stellen. Auch das Thema Selbstfürsorge ist bedeutsam, wollen Sie doch in Ihrem vielseitigen und anspruchsvollen Beruf viele Jahre gesund und erfolgreich tätig sein.

Das Ziel des Berufseinstiegs-Coachings ist die Weiterentwicklung Ihres professionellen Handelns. Dafür bieten wir Ihnen Begleitung, Austausch und fachliche Impulse in einer kleinen Gruppe, an drei über das Jahr verteilten Terminen.

Inhalte des Seminars:

- Erfahrungsaustausch und Fallbesprechungen
- Fachliche Inputs nach Bedarf und Interesse der Teilnehmer/innen (z. B. Spiel, Bindung, Entwicklungsschritte der Kinder, Feinfühligkeit, Beobachtung und Dokumentation)
- · Kommunikation und Gesprächsführung
- Stressbewältigung

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 4 Termine Fr 20.02.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Fr 17.04.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Fr 11.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Fr 20.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK80020H1 Susanne Riegelmann

Ausbildungsbeauftragte

Ausbildungsbeauftragte (Praxisanleiter/innen) übernehmen bei unterschiedlichen Praktika komplexe und wichtige Aufgaben, die von der Berufsorientierung (z. B. FSJ) bis hin zur Ausbildung (Praktikanten im Anerkennungsjahr) reichen. Eine professionelle Praxisanleitung setzt qualifizierte Praxisanleiter/innen, Rollenklarheit zwischen den Leitungskräften und Praxisanleiter/innen sowie Kooperation aller Teammitglieder voraus.

Frühjahrsdurchgang

Teilnahme der Führungskräfte am 15. Juni, 14:00-16:00 Uhr.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 7 Termine Di 28.04.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Mi 29.04.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Do 30.04.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Fr 12.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mo 15.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Di 16.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Mi 17.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK80030H1 Susanne J. Petersen

770 € - Voranmeldung

Herbstdurchgang

Teilnahme der Führungskräfte am 17. September, 14:00-16:00 Uhr.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 7 Termine Mo 14.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Di 15.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mi 16.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Do 17.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mi 11.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Do 12.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Fr 13.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK80030H2 Susanne J. Petersen

770 € - Voranmeldung

Update f\u00fcr langj\u00e4hrige Ausbildungsbeauftragte



Jede Veränderung bringt erst einmal Verunsicherungen mit – für langjährige Ausbildungsbeauftragte bedeutet das, sich mit völlig neuen Anforderungen an die fachpraktischen Ausbildungsprozesse unter Berücksichtigung der Neuen Ausbildungsverordnung auseinanderzusetzen, um Sicherheit zu gewinnen.

Dies wird unter Anerkennung der bisher geleisteten zusätzlichen Arbeitsleistung als Ausbildungsbeauftragte im Update fokussiert und gleichzeitig verknüpft mit den Herausforderungen, welche den Ansprüchen der Ausbildung beider Lernorte (Fachschule und Fachpraxis) entsprechen.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 3 Termine Mo 22.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

> Di 23.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mi 24.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK80035H1 Susanne J. Petersen

330 € - Voranmeldung

Ausbildungsbeauftragte

Eine professionelle Praxisanleitung setzt motivierte sowie qualifizierte pädagogische Fachkräfte voraus. Diese Fortbildungsreihe nimmt die wichtige und komplexe Rolle der Anleiterin/ des Anleiters, den Ausbildungsprozess der Praktikantin/ des Praktikanten und die Verzahnung von Theorie und Praxis in den Blick. Im Rahmen dieser Weiterbildung werden Sie für Ihre Aufgabe gestärkt, damit der Mentoring-Prozess erfolgreich verlaufen wird.

Friedberg Kreishaus Gebäude B, Europaplatz 6 Termine Mo 26.10.2026. 09:00 - 16:00 Uhr

Mo 26.10.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mo 02.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mo 09.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mo 16.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mo 23.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr Mo 30.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

EWK80040H1 Jana Hampel



SPEZIAL

pro familia Friedberg

Abrufangebot von pro familia Friedberg

In der Kinderkrippen-/Kindergartenzeit ist das Interesse von Kindern am eigenen Körper und am Körper anderer groß. In der Beobachtung von kindlicher Sexualität fühlen sich pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten manchmal verunsichert.

Schmusen, Kuscheln, gemeinsamer Toilettenbesuch, Doktorspiele etc. gehören zum Alltag in Kindertagesstätten.

Erzieher/innen und Eltern stellen sich Fragen, wie:

- Was ist in Ordnung?
- Was geht zu weit?
- Wann müssen Grenzen gesetzt werden?

Mitarbeiter/innen der pro familia bieten Unterstützung durch:

- Elternabende
- Teamberatungen
- Erzieher/innen Fortbildung

f) pr

pro familia Friedberg

Saarstraße 30 61169 Friedberg TEL 06031 2336 MAIL friedberg@profamilia.de www.profamilia.de/friedberg





Netzwerk -Hilfe für Fritz-

Fachtagung des Projektes Hilfe für Fritz * Franzi

Fachtagung des Projekts "Hilfe für Fritz" am Mi. 14.01.2026 im Bürgerhaus Florstadt

Wir, mit Vertreter/innen des Fachdienstes Gesundheit und Gefahrenabwehr, der Fachstelle Suchtprävention, des Allgemeinen Sozialen Dienstes, der Jugendgerichtshilfe, einem Kinder- und Jugendarzt, der Polizeidirektion Wetterau, Lehrer/innen der Fachschule für Sozialpädagogik, um nur einige zu nennen, möchten Sie zu unserer Fachtagung einladen.

Im Rahmen des Netzwerktreffens ist das Projekt "Hilfe für Fritz" entwickelt, umgesetzt und evaluiert worden.

Leitgedanke war und ist Gesundheitsprävention im weitesten Sinne sowie Sucht- und Gewaltprävention und die Vernetzung der dabei tätigen Institutionen untereinander.

Als Leitschiene der Kooperation wurden die fiktiven Personen "Fritz und Franzi" entwickelt, die mit 19 Jahren delinquent werden. Anhand deren fiktiver Entwicklung lassen sich die Aufgaben und Arbeitsweisen der einzelnen Institutionen deutlich machen und die Notwendigkeit einer Auseinandersetzung mit den erkennbaren Problemen für Erzieher/innen, Sozialarbeiter/innen, Lehrer/innen u. a. zum Thema zu machen.

Auch in diesem Jahr werden sich wieder interessierte Institutionen, deren Leitgedanke ebenfalls die Förderung der Prävention im Gesundheitswesen, die Gewaltprävention und die Vernetzung der dabei tätigen Institutionen untereinander ist, mit den Studierenden austauschen und eine Präsentation vorbereiten.

Ansprechpartner/innen für das Projekt sind Frau Fabienne Hock und Herr Guido Glück, MAIL projekt-fritzundfranzi@wetteraukreis.de

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Projekt können Sie unter **www.hilfe-fuer-fritz.de** oder in der Fachschule für Sozialpädagogik BSG Bad Nauheim erhalten.

Das Projekt "Hilfe für Fritz" wird begleitet durch den Fachdienst Jugendhilfe des Wetteraukreises.









Wetteraukreis - Fachdienst Gesundheit und Gefahrenabwehr

Ernährungsberatung – gesund und fit

Das "Was und Wie" wir essen, bestimmt unsere tägliche Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit. Wer genussreich und naturbelassen isst, ist nicht nur gesünder, sondern auch motivierter, fitter und lebensfroher.

Essen steht für Genuss, Gesundheit und Wohlbefinden ...

Manchmal beeinträchtigen Krankheiten oder besondere Lebensumstände wie Lebensmittelunverträglichkeiten, Stoffwechselstörungen, Magenund Darmkrankheiten, Krebserkrankungen, Gewichtsprobleme und Ernährungsgewohnheiten das individuelle Wohlfühlen.

In unserer Ernährungssprechstunde erhalten Sie Informationen über fitmachende Ernährung und Unterstützung bei Ernährungsproblemen und ernährungsbedingten Erkrankungen.

Eine Ernährungsberatung

kann nur nach Absprache erfolgen entweder telefonisch unter 06031 83-2311 bei Frau Petker oder per Mail: Dagmar.Meinel@wetteraukreis.de

Multiplikatorenschulungen und Informationsabende zu Ernährungsthemen bieten wir nach Absprache an.



Sollten Sie Projekte zum Thema Ernährung planen, dann unterstützen wir Sie gerne.

Ernährungswissenschaftlerin Dagmar Meinel Dipl. oec. troph.





Netzwerk Frühe Hilfen

Unser Netzwerk Frühe Hilfen – Wohlbehalten aufwachsen in der Wetterau

Die Frühen Hilfen beinhalten ein Netzwerk aus regionalen als auch überregionalen Hilfsangeboten für (werdende) Eltern und Kinder ab der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr.

Sie verfolgen dabei das Ziel, Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern in Familie und Gesellschaft frühzeitig zu verbessern und die Erziehungs- und Beziehungskompetenz von (werdenden) Eltern zu fördern. Die Unterstützungsangebote sind für alle Familien niedrigschwellig, kostenfrei und freiwillig. Sie finden direkt in der Familie oder im nahen Umfeld statt.

Im Rahmen der Frühen Hilfen wirken möglichst alle Berufsgruppen, die mit Schwangeren, (werdenden Eltern) und Kindern im Alter 0-3 Jahren arbeiten, zusammen. Frühzeitig angebotene, aufeinander abgestimmte Unterstützung soll Familien befähigen, ausreichend für ihre Kinder zu sorgen, damit eine gesunde Entwicklung möglich ist





Familienhebammen und Familien-Gesundheitsund Kinderkrankenpflegerinnen (FGKiKp)

Einen Schwerpunkt der Frühen Hilfen bildet der Einsatz von Familienhebammen und FGKiK direkt in den Familien.

Hebammen und Gesundheits- Kinderkrankenpflegerinnen verfügen über eine spezielle Ausbildung, um Schwangeren und Familien mit kleinen Kindern bis zum Ende des ersten bzw. des dritten Lebensjahres zur Seite zu stehen.

1 https://wetteraukreis.de/bildung/netzwerk-fruehe-hilfen







Gesunde Zähne - schönes Lachen für eine chancenreiche Zukunft

Arbeitskreis Jugendzahnpflege für den Wetteraukreis

Diese Veranstaltungen gehört nicht zum Fortbildungsprogramm.

Anmeldungen und Fragen an den Arbeitskreis Jugendzahnpflege des Wetteraukreises.

Fortbildungen zur Zahngesundheitsförderung

Zuckerfreier Vormittag im Kindergarten

Kostenlose Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte

Basisfortbildung für pädagogische Fachkräfte I

Aufbaufortbildung für pädagogische Fachkräfte II

U3-Fortbildung Auf die Plätze, zahngesund und los!

(Zahn-) Gesundheitsförderung für Kinder unter 3 Jahren und deren Eltern



Infos

Arbeitskreis Jugendzahnpflege für den Wetteraukreis

Geschäftsstelle: Fachbereich Gesundheit, Fachstelle Kinder- und Jugendgesundheit (KJÄD) Frau Christine Seiler

TEL 06031 83-2309 oder

MAIL Christine.Seiler@wetteraukreis.de>

Themenorientierte Arbeitskreise

Regionale Arbeitskreise – Leitungskräfte

AK Leitungskräfte Nord

Sprecherin Frau Parlow

Kita Am Wingertsberg

MAIL

kita.amwingertsberg@rockenberg.de

TEL 06033 970400

Vertreterin Frau Seibt

Kath. Kita Dorn-Assenheim

MAIL kita-dorn-assenheim@t-online.de

TEL 06035 5452

AK Leitungskräfte Mitte

Sprecherin Frau Mörler

Übergangs-Kita "Süd"

MAIL kita.sued@bad-nauheim.de

TEL 06032 9232910

AK Leitungskräfte Ost

Sprecherin Frau Bach

Ev. Kita Arche Noah

MAIL Kita.arche-noah.gedern@ekhn.de

TEL 06045 4577

Vertreterin Frau Wogatzki-Stürzl

Kita Sonnenhügel

MAIL sonnenhuegel@ranstadt.de

TEL 06041 9617-1556

AK Leitungskräfte Süd

Sprecherin Frau Eisenbach

Kita "Regenbogen"

MAIL

kitahauptstrasse@rosbach-hessen.de

TEL 06007 7212

Regionale Arbeitskreise – Integration

AK Integration Mitte

Sprecherin Frau Hirsch

Kita Abenteuerland

MAIL abenteuerland@woellstadt.de

TEL 06034 7177

AK Integration Ost

Sprecherin Frau Kraft

Kita "Puzzle"

MAIL Kindergarten-puzzle@ortenberg.net

TEL 06041 1694

Vertreterin Frau Jungmann

"Haus für Alle am Kastanienbaum" MAIL kastanienbaum@limeshain.de

TEL 06048 951293

Regionale Arbeitskreise

AK Kinderrechte aktiv in Einrichtungen verankern

Sprecherin Frau Kitterle

Kita "Purzelbaum"

MAIL

kindergarten-purzelbaum@ortenberg.net

TEL 06049 608

AK Praxisanleitung

Sprecher Herr Ritter

Kita "Farbklecks"

MAIL Kita-farbklecks@friedberg-hessen.de

TEL 06031 77013

Vertreterin Frau Parlow

Kita Am Wingertsberg

MAIL Kita.amwingertsberg@rockenberg.de

TEL 06033 9479841

Themenorientierte Arbeitskreise

Regionale Arbeitskreise

AK Offene Arbeit

Sprecherin Frau Dietz

Kita Kinderbrücke

MAIL info@kita-kinderbruecke.de

TEL 06033 73646

AK Alltagsintegrierte Sprache

Sprecherin Frau Wagner

Kita Toga

MAIL j.wagner@ortenberg.net

TEL 06046 95016

Vertreterin Frau Darlapp

Villa Kunterbunt Altenstadt

MAIL nataliedarlapp@gmail.com

TEL 06047 1255

AK Marte Meo

Sprecherin Frau Strobel

Kita Regenbogenland

MAIL s.strobel@ortenberg.net

TEL 06046 95015

Vertreterin Frau Wyschka

Kindertagesstätte Zwergenhaus MAIL kita.waldsiedlung@altenstadt.de

TEL 06047 5379

AK Wald und Natur

Sprecher Herr Friedrich

Eulenhaus

MAIL christian@eulenhaus.org

TEL 06033 7963505

Regionale Arbeitskreise

AK Stellvertretende Leitungen

Sprecherin Frau Plonka

Kita Sonnenhügel

MAIL sonnenhuegel@ranstadt.de

TEL 06041 9617-1557

Vertreterin Frau Klein

Kita Wichteltal Gedern

MAIL kita-wichteltal@freenet.de

TEL 06045 1320

Regionale Arbeitskreise – U3

AK Kinder unter drei Jahren

AK U3 Ost

Sprecherin Frau Müller

Kita Wichteltal

MAIL kita-wichteltal@freenet.de

TEL 06045 1320

Vertreterin N.N.

AK U3 West

Sprecherin Frau Moll

Kinderkrippe Villa Winzig Friedberg

MAIL janet@michael-moll.de

TEL 06031-887010

Vertreterin Frau Kott

Kinderhaus am Hohenstein

MAIL hohenstein@kinderschutzbund-fb-bn.de

TEL 06032 9916940

Referentinnen und Referenten 2026

Ute Bartmuß

MAIL info@blickwechsel-beratung.com WEB www.blickwechsel-beratung.com

Elena Marie Becker

MAIL ielena.marie.becker@web.de

Jessica Berdick

MAIL info@jessicaberdick.de WEB www.jessicaberdick.de

Nicole Braun

Wetteraukreis

MAIL nicole.braun@wetteraukreis.de

Susanne Busching

MAIL sus.busching@gmail.com

Maria Chalkidou

MAIL maria.chalkidou@gmx.com

Petra Döbner-Jakubowitz

MAIL petra.doebner@online.de
WEB www.petradoebner.jimdo.com

Fea Finger

MAIL chat@feafinger.de WEB www.feafinger.de

Jörg Fischer

MAIL Joefisch@gmx.de

Frauen-Notruf Wetterau e.V.

MAIL info@frauennotruf-wetterau.de

Guido Glück

MAIL guido.glueck@jj-ev.de

Jana Hampel

MAIL jana.hampel@mathe-mobil.de

Kathrin Hohmann

MAIL kontakt@kindheiterleben.de WEB www.kathrinhohmann.de

Dirk Jonischkeit

Unfallkasse Hessen, Frankfurt MAIL D.Jonischkeit@UKH.de

Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.

Anna Klein

MAIL anna.klein@beratungsfunken.de
WEB www.anna-klein.net

Hannah Klinger

Lebenshilfe Wetterau MAIL

Hannah.Klinger@lebenshilfe-wetterau.de

Arkadius Kummer

MAIL a.kummer@kitatransformation.de WEB www.kitatransformation.de

Jana Kuttner

Lebenshilfe Gießen
MAIL j.kuttner@lebenshilfe-giessen.de

Sylvia Löffler

MAIL info@sysloc.de WEB www.sysloc.de

Dr. Claudia Müller-Ladner

Wetteraukreis

MAIL

Claudia.Mueller-Ladner@wetteraukreis.de

Marita Ostendorf

MAIL m@ostendorf-supervision.de WEB www.ostendorf-supervision.de

Maren Patzelt

MAIL maren.patzelt@live.de

Susanne J. Petersen

MAIL consulting@petersen-ffm.de

Jürgen Riegelmann

MAIL riegelmann.j@gmx.de

Susanne Riegelmann

MAIL kontakt@riegelmann-coaching.de

Katharina Rüd

MAIL katharina@natuerlichstark.com WEB natuerlichstark.com

Charlotte Sauer

MAIL

c.sauer@gesundheitsbildung-kinderleicht.de

Sabrina Schwanebeck

MAIL sabrina@trauerbande.de

Nadine Tabakov

MAIL tabakovnadine@gmail.com
WEB www.life-business-coach.de

Marcel Teppich

MAIL marcel.teppich@posteo.de WEB www.MusikimLeben.de

Christiane Voigtländer

MAII

christiane.voigtlaender@start-ggmbh.de **WEB** www.start-ggmbh.de

Wildwasser Wetterau e.V.

MAIL info@wildwasser-wetterau.de
WEB www.wildwasser-wetterau.de

Terminübersicht der Fortbildungen 2026

Termin	Kurstitel	Dozent/in	Seite
Februar			
09.02.2026	Auditive Verarbeitungsstörungen bei Kindern	Maren Patzelt	18
18.02.2026	Umgang mit Anzeichen von Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII	Wildwasser Wetterau e.V.	14
19.02.2026	Diversität der Generation – Chancen im Kita-Alltag	Nadine Tabakov	24
20.02.2026	Berufseinstiegs-Coaching	Susanne Riegelmann	26
27.02.2026	Herausforderndes Verhalten bei Kindern	Marita Ostendorf	6
März			
04.03.2026	Grundlagen des Genehmigungsverfahrens Integration und Erstellung eines Hilfeplans, Teil 1	Dr. Claudia Müller-Ladner, Nicole Braun	17
05.03.2026	Grundlagen des Genehmigungsverfahrens Integration und Erstellung eines Hilfeplans, Teil 2	Hannah Klinger	17
09.03.2026	Kindgerechte Gestaltung von Außenspielgeländen	Guido Glück	8
10.03.2026	Stark im KiTa-Alltag –Resilienz als Kraftquelle für Erzieherinnen und Erzieher	Susanne Riegelmann	21
11.03.2026	Bewegungsräume für Kinder in der Kita und Krippe schaffen	Charlotte Sauer	10
16.03.2026	Naturerfahrungen im Kinderalter	Petra Döbner-Jakubowitz	12
18.03.2026	Fachliche Nähe und professionelle Distanz in der Rolle als Leitung	Sylvia Löffler	23
19.03.2026	Früher war alles anders – heute auch!"	Christiane Voigtländer	23
20.03.2026	Struktur statt Stress – Dienstplanung mit Excel	Jürgen Riegelmann	25
20.03.2026	MentalStark! – Starke Pädagogen – starke Kinder	Katharina Rüd	11
23.03.2026	Kinder im U3 Bereich	Jörg Fischer	13
24.03.2026	Mehr Gelassenheit, weniger Stress – Strategien für den pädagogischen Alltag	Charlotte Sauer	21
26.03.2026	Sprachentwicklungsstörungen bei Kindern in der Kita	Elena Marie Becker	19

Termin	Kurstitel	Dozent/in	Seite
April			
14.04.2026	Trauerworkshop für Integrationskräfte in Kindertageseinrichtungen	Sabrina Schwanebeck	16
17.04.2026	Struktur statt Stress – Dienstplanung mit Excel	Jürgen Riegelmann	25
21.04.2026	Sprachentwicklung durch Musik	Marcel Teppich	10
22.04.2026	Kinder und Häusliche Gewalt	Frauen-Notruf Wetterau e.V.	15
24.04.2026	Wenn kleine Kinder in der Kita hauen, kratzen, beißen - was tun?	Susanne Busching	13
27.04.2026	Freies Spiel vs. Leistungsgesellschaft	Guido Glück	8
28.04.2026	Ausbildungsbeauftragte	Susanne J. Petersen	27
Mai			
04.05.2026	Kooperationssettings zwischen Führungskräften und Ausbildungsbeauftragten	Susanne J. Petersen	25
06.05.2026	Umgang mit Anzeichen von Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII	Wildwasser Wetterau e.V.	14
08.05.2026	Die Natur als Gruppenraum - Vorschularbeit draußen	Katharina Rüd	8
11.05.2026	Kita 4.0 Digitalisierung gemeinsam gestalten	Arkadius Kummer	24
12.05.2026	Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern verstehen und begleiten	Jörg Fischer	6
18.05.2026	Digitale Werkzeuge in der Kita-Praxis- von Portfolio bis Elternarbeit	Arkadius Kummer	11
Juni			
08.06.2026	Umsetzung des § 8a SGB VIII in der Kindertageseinrichtung	Wildwasser Wetterau e.V.	15
10.06.2026	Gefühlswellen surfen: Wut und Aggressionen verstehen	Kathrin Hohmann	7
18.06.2026	Männer in der Kita	Jörg Fischer	20
19.06.2026	Mit Gefühl und Verstand – Umgang mit Aggressionen im Kita-Alltag	Marita Ostendorf	7
22.06.2026	Update für langjährige Ausbildungsbeauftragte	Susanne J. Petersen	27

Termin	Kurstitel	Dozent/in	Seite
August			
20.08.2026	Inklusion mit Kindern mit Aufmerksamkeitsstörungen (ADS/ADHS)	Jörg Fischer	18
24.08.2026	Hochsensible Kinder in der Kita – Zwischen Zauber und Zuviel	Ute Bartmuß	16
25.08.2026	Starke Kinder – Starke Zukunft: Praxisnahe Tipps für Erzieher/innen	Jessica Berdick	11
27.08.2026	Achtsamkeit, Bewegung & Lernfreude in der Vorschule	Maria Chalkidou	9
31.08.2026	Hilfe zur Selbsthilfe – Inklusive Pädagogik im Kita-Alltag	Anna Klein	18
September			
01.09.2026	Mehrsprachigkeit im Kita-Alltag	Elena Marie Becker	19
01.09.2026	Bildungs- und Erziehungspartnerschaft erfolgreich gestalten	Sylvia Löffler	22
14.09.2026	Ausbildungsbeauftragte	Susanne J. Petersen	27
29.09.2026	Lautsprachenunterstützende Gebärden	Lebenshilfe Gießen e.V.	19
30.09.2026	Zwischen Schutz und Selbstfürsorge	Kathrin Hohmann	20
Oktober			
20.10.2026	"Respektvoll handeln- Demokratie stärken"- Wege zu mehr Beteiligung im Alltag	Fea Finger	10
21.10.2026	Wie gelingt Partizipation in herausfordernden Situationen?	Fea Finger	7
26.10.2026	Ausbildungsbeauftragte	Jana Hampel	27
November			
04.11.2026	"Alle machen mit? Oder? Angebote, Morgenkreise und Co. – Wie lernen Kinder bedürfnisorientiert?"	Kathrin Hohmann	9
05.11.2026	Sicherheitsbeauftragte in der Kita	Prävention Unfallkasse Hessen	15
09.11.2026	Umgang mit Anzeichen von Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII	Wildwasser Wetterau e.V.	14
09.11.2026	Was das Leben erzählt – auf Schatzsuche in der eigenen Biografie	Ute Bartmuß	22
25.11.2026	Grundlagen des Genehmigungsverfahrens Integration und Erstellung eines Hilfeplans, Teil 1	Dr. Claudia Müller-Ladner, Nicole Braun	17
26.11.2026	Grundlagen des Genehmigungsverfahrens Integration und Erstellung eines Hilfeplans, Teil 2	Hannah Klinger	17

Organisatorische Hinweise

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen, wir gehen generell davon aus, dass Ihre Anmeldungen mit dem Träger abgesprochen sind.

Anmeldungen

Sie können sich online, per Formular oder E-Mail unter Berücksichtigung aller Angaben anmelden.

Beachten Sie bitte das Online-Anmeldeverfahren (siehe Seite 41). Bitte melden Sie sich frühzeitig über den geschützten Bereich auf der Internetseite der vhs. www.vhs-wetterau.de an.

Sie erhalten direkt über die Seite eine automatische Anmeldebestätigung. Sollten sich mehr Teilnehmer/innen anmelden, als Plätze zur Verfügung stehen, entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung. In der Regel erhalten Sie spätestens zehn Tage vor Beginn der Fortbildung einen schriftlichen Bescheid über die Teilnahme bzw. eine Absage, sollte die Fortbildung ausfallen. Mit dem Bescheid wird die Teilnahmegebühr fällig, die Sie bitte entsprechend den Angaben auf der Ihnen übersandten Rechnung überweisen.

Warteliste

Sollte ein Kurs zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht und alle Plätze belegt sein, erhalten Sie eine Rückmeldung, dass Sie einen Platz auf der Warteliste einnehmen. In diesem Fall informieren wir Sie umgehend, falls ein Platz in der gewählten Veranstaltung frei werden sollte oder ein Alternativtermin angeboten werden kann.

Bitte beachten Sie, dass nicht automatisch ein Platz in der darauffolgenden Fortbildung desselben Themas reserviert wird.

Die Warteliste gilt immer nur für die angemeldete Fortbildung.

Rücktrittsregelung

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit folgenden Rücktrittsregelungen einverstanden: Sollten Sie Ihre Teilnahme an einer Veranstaltung ab drei Wochen vor Beginn absagen, erheben wir die volle Teilnahmegebühr, sofern Sie oder wir keine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in stellen können. Dies gilt unabhängig vom Grund der Absage. Auch Erkrankung mit oder ohne Vorlage eines Attestes entbindet nicht von der Zahlungspflicht. Absagen reichen Sie aus Gründen der Revisionsfähigkeit bitte schriftlich ein. Bitte beachten Sie die Sonderregelung bei geförderten Fortbildungen laut Ausschreibungstext.

Teilnahmebescheinigungen

Für alle Fortbildungen werden Teilnahmebescheinigungen ausgestellt. Die erfolgreiche Teilnahme an einem mehrteiligen Kurs kann nur bescheinigt werden, wenn Sie den Besuch aller Abschnitte nachweisen. Wenn Sie an einem Tag abwesend waren, bekommen Sie eine Teilbescheinigung.

Rückmeldung über die Fortbildungen

Ab 2026 erfassen wir das Feedback zu unseren Fortbildungen digital. Am Ende jeder Veranstaltung erhalten Sie einen QR-Code, den Sie mit Ihrem Smartphone scannen können. Über diesen gelangen Sie direkt zu unserem kurzen Feedbackformular. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen – nur so können wir die Qualität unseres Fortbildungsprogramms weiter verbessern!

Verbindliche Anmeldung (Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

vhs wetterau | Friedensstr. 18 | 61169 Friedberg | info@vhs-wetterau.de | www.vhs-wetterau.de Nummer Thema Termin der Fortbildung Ihr Name Vorname E-Mail privat | Telefon Mobil Anschrift der Einrichtung Rechnungsanschrift Zwingend auszufüllen! Eine nachträgliche Änderung der Rechnungsanschrift ist nicht möglich. Name Anschrift der Einrichtung (falls zutreffend, bitte ankreuzen) **Abweichende Rechnungsanschrift** Straße | Haus-Nr. Träger | Gemeinde etc. PLZ | Ort Telefon Zusatz (Abteilung etc.) E-Mail der Einrichtung Straße | Haus-Nr. Funktion in Ihrer Einrichtung PLZ Ort Mit den Bedingungen für Anmeldung und Rücktritt (siehe organisatorische Hinweise und Ausschreibungstext) erklären wir uns einverstanden. Sollte kein Eintrag in der Rechnungsanschrift erfolgt sein, wird die Rechnung auf die Einrichtung ausgestellt. Eine nachträgliche Änderung in der Rechnungsanschrift ist nicht möglich. Unterschrift Datum

Online-Anmeldeverfahren für Fortbildungen

Sie können sich online über die Webseite der Volkshochschule Wetterau für die Fortbildungen anmelden.
 Dort finden Sie neben allen Fortbildungen aus diesem Heft auch zusätzliche kurzfristige neue Angebote, die in diesem Heft nicht abgedruckt sind.

Bitte folgendes beachten:

- Sie müssen kein eigenes Nutzerkonto anlegen, sondern buchen die Fortbildungen bitte immer über die untenstehenden, allgemeinen Zugangsdaten als Gast (ohne Registrierung)
- Bitte geben Sie immer den vollständigen Namen Ihrer Einrichtung und Ihres Trägers (wie auf dem Türschild) an.

🚹 www.vhs-wetterau.de

bitte öffnen Sie die Internetseite und scrollen ganz nach unten, bis Sie zu diesem blauen Bereich gelangen:



Klicken Sie auf den markierten Link
"Fortbildung für pädagogisch Tätige im WK"
Folgende Seite erscheint:

Anmeldung

Geben Sie bitte die Login-Daten ein, die für die Bereiche "Mitarbeiter-Fortbildungen" bzw. "Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte" gelten (keine persönlichen Account-Daten):

Benutzername:

Anmeiden

Bitte geben Sie hier folgende Logindaten ein:

Benutzername: Kita-Fobi Passwort: Wetterau-2026

Klicken Sie anschließend auf "Anmelden"

Nun können Sie die gewünschten Fortbildungen auswählen und in den Warenkorb legen.

Anschließend klicken Sie auf "zur Kasse", dann auf der rechten Seite den Button "als Gast buchen" und füllen dort Ihre Anmeldung aus. Hierbei geben Sie bitte sowohl Ihre Einrichtung als auch den Träger/die Anschrift des Rechnungsempfängers ein.

Nach dem Klicken auf "Kostenpflichtig anmelden" erhalten Sie sofort eine Sendebestätigung per Mail.

Zuständigkeiten im Wetteraukreis

Für inhaltliche Fragen wenden Sie sich bitte an:

Sonja Schulz Fachberatung für Kindertagesstätten TEL 06031 83-3342

MAIL sonja.schulz@wetteraukreis.de

Referentinnen/Referenten

Sie finden auf Seite 35 eine Liste der Fortbildner/ innen, die Sie für Teambegleitungen, Supervision, Gestaltung von Elternabenden usw. direkt anfragen können.

Für organisatorische Fragen wenden Sie sich bitte an:

vhs wetterau
Bettina Ruhrländer, Ansprechpartnerin Verwaltung
Friedensstraße 18
61169 Friedberg
TEL 06031 83-6000
MAIL info@vhs-wetterau.de

Programmbereichsleitung

Anna Möller
TEL 06031 83-6639
MAIL anna.moeller@vhs-wetterau.de

Impressum





ERSCHEINUNGSWEISE 1 x jährlich

Auflage: 500

HERAUSGEBER vhs wetterau

LEITUNG Ann-Karin Schild

vhs wetterau

Friedensstr. 18 61169 Friedberg

TEL 06031 83-6000

MAIL info@vhs-wetterau.de web www.vhs-wetterau.de

© Bildquellen: Rawpixel, Dreamstime, 123RF Bialasiewic, Fotolia, Adobe Stock, S. 29 © amanda sofia pellenz on unsplash.com, © ben den engelsen on unsplash.com Titelseite: Rawpixel



Volkshochschule des Wetteraukreises

Friedensstr. 18 61169 Friedberg

info@vhs-wetterau.de www.vhs-wetterau.de